

Noten- und Pausenwerte

Ganze Note/ Pause



Halbe Note/ Pause



Viertelnote/ -pause



Achtelnote/ -pause



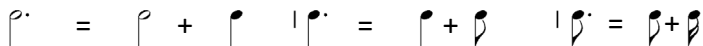
Sechzehntelnote/ -pause



Zweiunddreißigstelnote/ -pause



Ab der mittleren Notenlinie oder höher: Hals nach unten.
Achtel oder kleiner: mehrere Noten werden mit Balken verbunden.



Punkt hinter der Note: Verlängerung um die Hälfte (der nächst kleinere Wert kommt dazu (nötig, um Werte der Dauer von 3 gleichen Notenwerten zu schreiben, $\dot{\cdot}$ ist soviel wie 3 \flat)).

Dreiklänge

Dur	Moll	Vermindert	Übermäßig	Grund-1. Um-	2. Um-
				Um-	Um-
C	Cm	C ^o	C ⁺	Um-	Um-
kleine Terz	große Terz	kleine Terz	große Terz	Um-	Um-
große Terz	kleine Terz	kleine Terz	große Terz	Um-	Um-

Vierklänge/Septakkorde

Durgroß	Durklein	Mollgroß	Mollklein	Verminderter	Halb-	Grund-	1. Um-	2. Um-	3. Um-
(Dur m. gr. 7)	(Dur m. kl. 7)	(Moll m. gr. 7)	(Moll m. kl. 7)	Septakkord	verminderter	Um-	Um-	Um-	Um-
Cmaj7	C7	Cmaj7	Cm7	C ^o 7	C ^o	(verm. + verm. 7)	(verm. + kl. 7)		

Tonleitern

(Ganzton)

(Halbton)

Dur

natürliches Moll

harmonisches Moll

Überm. Sekunde

melodisches Moll

Quintenzirkel

Reihenfolge der Vorzeichen:
fis-cis-gis-dis-ais-eis-his
b-es-as-des-ges-ces-fes

Merksprüche:
Geh Du Alter Esel Hole Fische
Fritz Bekam Essen Aus Des'sau Geschickt

Intervalle

Prime (1)

Sekunde (2)

Terz (3)

Quarte (4)

Quinte (5)

Sexte (6)

Septime (7)

Oktave (8)

Große und kleine Intervalle bestimmen

Vorzeichen immer erst einmal weglassen, am Ende überlegen, was sich durch das Vorzeichen ändert.

Sekunden und Terzen:
Ist ein Halbtonschritt (e-f oder h-c) enthalten, ist das Intervall klein, sonst groß.

Quarte/ Quinte:
Immer rein, außer wenn sie aus den Tönen f und h besteht (dann ist die Quarte übermäßig, die Quinte vermindert).

Sexte und Septime:
Sind beide Halbtonschritte (e-f und h-c) enthalten, ist das Intervall klein, sonst groß

kl. 2 gr. 2

kl. 3 gr. 3

reine 4 überm. 4 (Tritonus)

reine 5 verm. 5

kl. 6 gr. 6

kl. 7 gr. 7

Vorzeichen:

#: Ton wird 1/2 Ton höher (zur nächsten Taste nach rechts)

Name: Tonname + „is“ (F wird Fis)

b: Ton wird 1/2 Ton tiefer (zur nächsten Taste nach links)

Name: c,d,f,g → + „es“ (C wird Ces)

a → as, e → es
h → b!